

Hitzendorf.info

Das Magazin aus unserer Gemeinde für unsere Gemeinde

www.hitzendorf.info

Ausgabe 2/2011



**Natur
Action
Kreativität**

Letzte Chance
zur Anmeldung für
das Hitzendorfer
Kinder- und Jugend-
ferienprogramm
» Seite 11



Titel für Engagement:
Rosa Schmölder ist
„Bürgermeisterin
der Stunde“ .
» Seite 2



Wo sich unsere
Müllberge türmen
und was mit ihnen
so alles passiert.
» Seiten 4/5



August Wolf, ein
leiser Weiser, ist
auch im weltweiten
Netz daheim
» Seiten 14/15



Bürgermeisterin der Stunde

Seit mehr als sechs Jahrzehnten schon erfreuen sich die Hitzendorfer Kirchgänger an Rosa Schmölzers ausgeprägtem Tast(en)sinn.

„Und wenn mir der Hergott die Gesundheit gibt, wird's auch weiterhin so sein“, verspricht die Achtzigjährige, die längst schon als Institution der Markt-gemeinde gilt und die auch den vielen Zugereisten ein Begriff ist.

Das Licht der Welt erblickt hat sie in Hitzendorf 13, in jenem Haus bei der Brückenwaage, in dem sie auch bis heute mit ihrem Bruder und dessen Familie zusammenlebt. Dort stand auch ein Harmonium, auf dem sie autodidaktisch erste Melodien einstudierte, ehe sie bei einer Klosterschwester in Graz noch während des Krieges geregelten Unterricht erhielt.

1950 lief die damalige Hitzendorfer Organistin in den Hafen der Ehe ein und der Kirchenorgel davon. Eine feste Anstellung bei der Diözese trug das Ihre dazu bei, dass Rosa fortan die Manuale und Pedale des Instruments, das sie als „guat beinand“ bezeichnet, bediente. Die Fortbildung am Konservatorium und der Ankauf eines Klaviers zum Üben ließen sie den Posten bald professionell ausfüllen. „Ja, wir haben schon etliche große Messen auch gespielt“, will sie, die der hiesigen Bevölkerung eine ganz beson-

dere Musikalität bescheinigt, die gute Zusammenarbeit mit Kirchenchor und -musik erwähnt wissen.

Über viele Jahre führte Rosa zwischen Früh- und Abendmesse – diese umfassten das Aufsperrn der Kirche ebenso wie die Vor- und Nachbereitung bis zum Ausschalten des Lichts – den Haushalt einer Arztfamilie und schaute auf

die Kinder. Heute unterstützt sie ihre Schwester – ein Danke, dass diese sie einst bei der Chorarbeit unterstützt hat.

Als kleinen Luxus hat sie sich immer Reisen, die sie bis ans Nordkap führten, gegönnt, und so will sie es auch in Zukunft halten. „Denn solange ma können, muss ma fahrn. Immer nur Handarbeiten und Lesen wär ja doch a bisserl langweilig!“



Foto: Christa Strobl

Mit der Verleihung des Titels „Bürgermeister oder Bürgermeisterin der Stunde“ wollen wir in unserer Zeitung die Leistungen engagierter GemeindebürgerInnen würdigen. Dabei sind wir auch auf Hinweise unserer LeserInnen angewiesen und erbitten diese unter der Mailadresse redaktion@hitzendorf.info

Schönheitspflege à la Hitzendorf

Im Alltag fällt oft gar nicht auf, dass Schönheit auch einer gewissen Pflege bedarf. Deshalb sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön all jenen gesagt, deren Einsatz einem ästhetischen Erscheinungsbild unserer Marktgemeinde gilt.

Ohne unsere fleißigen „Heinzelmännchen“ könnten die Kapellen, Brückengeländer und Verkehrsinseln sich nicht alljährlich in ein Blütenmeer verwandeln. Weil dieser Umstand nicht übersehen werden darf, sei an dieser Stelle großer Dank an die Besitzer der vielen ehrenamtlichen und bediensteten Hände von der Privatperson bis zum Gemeindegewerkschaftler ausgesprochen.

Als eines der vielen Beispiele sei die nach den Plänen des ortsansässigen Bildhauers Hans Brandstetter 1903 errichtete Kapelle in Berndorf angeführt. Erhalten und gepflegt wird sie durch die Dorfgemeinschaft. Besonderer Dank gilt dabei Gerti und ihrem kürzlich verstorbenen Mann Hans Hösele sowie Josefa Pessl für die jahrzehntelange Innenpflege, Maria und August Adam kümmern sich ebenso lang schon um den Außenbereich, Erwin Winkler und Josef Weiß zeichnen für Technik und Instandhaltung verantwortlich.

Dennoch ist mittlerweile eine Revitalisierung unbedingt notwendig geworden. Das elektrische

Läutwerk ist irreparabel und muss erneuert werden, Fassade und Innenraum gehören frisch gestrichen und auch dem Vorplatz würde eine Umgestaltung gut tun. Dieses nicht unbeträchtliche Investitionsvolumen kann aber nur mit Unterstützung der Bevölkerung aufgebracht werden. Deshalb wird die Kapellengemeinschaft demnächst eine Haussammlung in Berndorf und Altreitereg in Angriff nehmen. Spenden auf das Konto Nr. 58628 bei der Raiba Hitzendorf (BLZ 38138) unter „Kapelle Berndorf“ sind natürlich auch herzlich willkommen.



Ing. Franz Höfer, Bürgermeister von Hitzendorf

Zeichen der Zeit lesen!

In diesen Tagen ist landauf und landab von notwendigen Reformmaßnahmen die Rede. So wird über Gemeindepartnerschaften, Gemeindeverbände, Klein- und Großregionen, aber auch sinnvolle Gemeindegewerkschaften diskutiert.

Nach den Reformen bei den Bezirksgerichten, Postämtern, Zusammenlegung von Polizei und Gendarmerie, Finanzämtern etc. erwartet sich die Bevölkerung zu Recht auch in den Gemeinden entsprechende Änderungen. Kleinstgemeinden und Gemeinden ohne Zentrum sollten sinnvollerweise in jenen Gemeinden aufgehen, zu der die größte Kommunikation besteht. Denken und Handeln in größeren Einheiten sagt kleinräumigem Kirchturmdenken zunehmend den Kampf an. In Zeiten des Internets müssen auch in der Verwaltungsstruktur neue Wege beschritten werden. Die Bürger im Land sind dabei vielfach oft schon weiter als die handelnden Politiker!

Mit großer Freude kann ich die Fertigstellung des Hochwasserrückhaltebeckens Oberberg mitteilen. Für mehr als 1,2 Millionen Euro konnte nach mehrjährigen Behördenverfahren, Grundablösen und Sicherstellung der Finanzierung ein entsprechender Schutz für die Hitzendorfer Bevölkerung erreicht werden. Für Altreitereg und Berndorf werden bereits seit längerer Zeit gemeinsam mit der Landesregierung dauerhafte Lösungen gesucht. Neben Längsausbauten sind an geeigneter Stelle Rückhaltebecken angedacht. Um Zurverfügungstellung der notwendigen Grundflächen gegen eine entsprechende Entschädigung wird schon jetzt ersucht.

Die bereits vielfach versprochene Realisierung des 800 m² großen SPAR-Marktes wurde zwischenzeitlich in Angriff genommen. Noch rechtzeitig vor Weihnachten soll dieses weitere Projekt zur Verbesserung der Infrastruktur in Hitzendorf fertiggestellt sein.

Ihr

Meine Stimme im Gemeinderat

Wir setzen unseren Vorstellungstreigen der GemeinderätInnen der Hitzendorfer Volkspartei mit Mag. Elisabeth Klöckl-Stadler fort.

Elisabeth Klöckl-Stadler, 42, wohnhaft in Hitzendorf 209, verheiratet mit Wolfgang Klöckl, zwei Kinder: Jonas (11 Jahre) und David (10 Jahre), Lektorin beim Leykam Buchverlag und selbstständig mit der Firma Zwiebfisch Lektorat und Layout.



Ich habe mir einen Traum erfüllt und mein Hobby zum Beruf gemacht: lesen. Was während meiner Zeit als Vertragsassistentin an der Uni Graz als Nebenbei-Job begann, hat mich bald so fasziniert, dass ich mich 2005 als Lektorin und Layouterin selbstständig gemacht habe. Ein Buch von den ersten Ideen zum Manuskript bis hin zur Druckreife zu begleiten und mitzugestalten, ist jedes Mal aufs Neue eine große Herausforderung, und die Freude, wenn ich das Werk dann gedruckt in Händen halte, ist auch nach vielen Büchern ungebrochen.

Dieser Beruf fordert aber viel Flexibilität bei der Zeiteinteilung. Das geht nur, wenn die Familie mitspielt. Beruflich intensiven Zeiten versuche ich daher immer Abschnitte folgen zu lassen, in denen die Familie im Mittelpunkt steht: Gemeinsame Ausflüge, aber auch das gemeinsame Verrichten alltäglicher Arbeiten schweißen zusam-

men und bieten Raum zum Reden – das Miteinander-Reden, Kommunikation in jeder Form, hat für mich einen hohen Stellenwert.

Zeitintensiv ist auch mein Hobby, die Blasmusik. Aber da sind meine Kinder nun auch schon mit von der Partie und es ist schön mitanzusehen, wie viel Spaß es den beiden macht, in einer Gruppe einen wichtigen Part zu übernehmen, Teil eines Ganzen und damit erfolgreich zu sein.

Bei einem Musikverein mitzuwirken, bedeutet aber nicht nur, miteinander zu musizieren, sondern auch den Erwerb sozialer Kompetenzen. Und genau darin sehe ich auch das Ziel meiner Tätigkeit als Gemeinderätin: einen verständnisvolleren Umgang miteinander, Rücksicht aufeinander und Achtung voreinander zu wecken.

Aus den

Für die letzte Ausgabe von hitzendorf.info war ich mit unseren Männern von der Müllabfuhr, Martin und Wolfgang, unterwegs. Diesmal geht es darum, zu zeigen, was mit dem gesammelten bzw. mit dem im Abfallsammelzentrum angelieferten Müll weiter passiert.

Die Abfalltrennung mittels Müllbehälter verschiedener Farben und Größen bei den Haushalten ist nur der erste Schritt. Ein wesentlicher Punkt in der modernen Abfallwirtschaft ist die weitere Trennung des Abfalls in einzelne Fraktionen und die Verwendung der so entstehenden Sekundärrohstoffe.

Bis Ende 2003 wurde der Restmüll aus unserer Gemeinde zur eigenen Restmülldeponie am Höllberg gebracht. Aufgrund der enormen Mengen und des Weiterverwendungspotentials hat das Land Steiermark im neuen Abfallwirtschaftsgesetz 2004 beschlossen, dass Restmüll nicht mehr unbehandelt auf Deponien gelagert werden darf, sondern so gut wie möglich in brauchbare Teile getrennt werden muss.

Der Restmüll in unseren Haushalten wird von den Müllmännern der Firma Buchhauser (Abfallsammler) zur ASA – Abfallservice AG – (Abfallverwerter) nach Graz gebracht. Dort arbeiten unter 60 Mitarbeitern neben dem Standortleiter Hans Higgersberger noch weitere fünf Hitzendorfer (Josef Roth, Gerhard Friedl, Franz Kolb, Herbert Rohry, Martin Higgersberger). Von ihm erhielten wir kompetente Antworten auf unsere Fragen über den Weg des Mülls.

„Unser Ziel bei der ASA ist es, einen möglichst hohen Anteil der Abfälle weiterzuverarbeiten, um wieder verwertbare Materialien zu erhalten und so die Einsparung an Primärrohstoffen wie Steinkohle oder Heizöl zu maximieren“

so Higgersberger. Dabei werden auch die in Hitzendorf gesammelten Mengen an Hausmüll und Sperrmüll in der mechanisch-biologischen Abfallbereitungsanlage der A.S.A. im südsteirischen Halbenrain entsprechend den Vorgaben der Deponieverordnung aufbereitet. Dabei aussortierte Wertstoffe wie Metall, Papier, Plastik oder Karton werden einer stofflichen Verwertung zugeführt. Die restliche Menge des Abfalls setzt sich einerseits aus einer heizwertreichen und zu einem geringeren Teil aus einer heizwertarmen Fraktion zusammen. Aus der heizwertreichen wird eine breite Palette an Brennstoffen erzeugt, die etwa in der konzerneigenen Verbrennungsanlage in Zistersdorf (NÖ) einer thermischen Verwertung zugeführt werden. Allein in die-



Hans Higgersberger ist gerne bereit, Interessierte durch die ASA-Zentrale in Graz oder die Sortieranlage in Halbenrain zu führen. Anmeldungen unter Tel. 0664/4330667.

Augen - aus dem Sinn?

ser Anlage werden so jährlich rund 100.000 MWh Strom produziert. Der heizwertarme Anteil des Abfalls wird in sogenannten Rotteboxen behandelt, dabei entsteht reaktionsarmer Massenabfall, der umweltschonend auf der Deponie der ASA in Halbenrain abgelagert werden kann.

Richtige Richtung

Das neue Steirische Abfallwirtschaftsgesetz 2004 war eine wichtige Entscheidung in die richtige Richtung. Nur so können wir dem steigenden Müllaufkommen Herr werden. Die Grundsätze der Steirischen Abfallwirtschaft lauten:

- Abfallvermeidung (Was nicht anfällt, muss auch nicht entsorgt werden)
- Wiederverwenden statt wegwerfen
- Stoffliche Abfallverwertung - Recycling
- Abfallbeseitigung (z. B. Verbrennung zur Energiegewinnung, Kompostierung, usw.)
- Ablagerung/Deponierung

Worin finden wir unseren Müll eigentlich wieder?

Unser gesammeltes Altpapier kann zum Beispiel bis zu sechs mal wieder verwertet werden. Sie haben heute die Tageszeitung zwar das erste Mal gelesen, aber es könnte sein, dass Sie das Zeitungspapier zuvor schon fünf Mal in der Hand hielten.

Müllstrom

Eigentlich ist jeder von uns auch ein Stromproduzent. Zumindest liefert jeder von uns den Rohstoff „Abfall“ für die Stromerzeugung. Heizwertreiche Materialien, die wir über unsere Mülltonnen entsorgen, werden aussortiert und über thermische Verfahren auch in elektrische

Energie umgewandelt. Diese wird hauptsächlich ins Leitungsnetz der ÖBB eingespeist. Hier einige weitere Beispiele:

- Aus Altspeiseöl wird Biodiesel (z. B. für die Graz Linien)
- Aus Rasen-, Baum- und Strauchschnitt wird Kompost
- Aus Kunststoff (gelbe Tonne) wird wieder Kunststoff (dazu gehört auch Fleece)
- Aus Flachglas wird wieder Flachglas, Behälterglas, Schmirgelpapier
- Aus Alteisen wird neues Eisen.
- Aus Styropor werden Dämmmaterialien und Leichtbauteile
- Aus PVC wird wieder Bodenbelag
- Aus CDs werden Handy-Gehäuse und Kfz-Armaturen
- Aus Silofolie werden wieder Silofolie und Tragetaschen
- Aus Tintenpatronen werden wieder Tintenpatronen (Wiederbefüllung)
- Aus Altreifen werden runderneuerte Reifen

Resümée

Wenn man sich Zahlen in

Abfalljahresmenge 2010

Marktgemeinde Hitzendorf, 3700 Einwohner

	Gesamtanfall in to	Anfall/Einwohner in kg
Restmüll	309,21	83,57
Sperrmüll	157,52	42,57
Altholz	94,74	25,61
Altmetall	72,06	19,48
Thermo-Mix	21,98	5,94
Bauschutt	44,6	12,05
Alttextilien	11,75	3,18
Altpapier	238,26	64,39
Leichtverpackungen	64,28	17,37
Metallverpackungen	12,84	3,47
Altspeiseöl	4,547	1,23
Batterien	0,477	0,13
Elektrogroßgeräte	8,1	2,19
Bildschirmgeräte	6,825	1,84
Ökobox	0,975	0,26
Biomüll	135,36	36,58
Gesamt	1183,52	319,87

Quelle: AVW Graz-Umgebung, Abfallerhebungen, Abfallbilanz

der oben stehenden Tabelle ansieht, bekommt man ein Gespür dafür, welche Müllmengen wir produzieren. Ich stelle mir manchmal vor, wie es wäre, wenn ich selbst dafür Sorge tragen müsste, was mit dem Müll geschieht, ihn vielleicht sogar auf meinem eigenen Grundstück endlagern müsste. Ich würde wahrscheinlich von heute

auf morgen meine Einkaufsgewohnheiten umstellen und beim Kauf weniger auf den Preis, sondern eher auf die Verpackung achten, um so wenig Müll wie möglich mit nach Hause zu nehmen. Jetzt wird mir auch sehr deutlich, wofür ich Müll- und Kanalgebühren zahle. Hier erkennt wohl jeder den hohen Wert, Müll wieder in Kreisläufe zurückzuführen und Endlagerungen gering zu halten.

Die Abfallwirtschaft ist mittlerweile nicht nur ein großer Wirtschaftszweig, sondern auch ein großer Arbeitgeber für jene, die das verschwinden lassen, was wir nicht mehr wissen und vor allem sehen wollen. – Müll - aus den Augen, aus dem Sinn.

GR Andreas Spari



Am ASA-Logistik-Standort in Graz.



**Medizinische Massagen,
Fußpflege und physikalische
Anwendungen**

Gerlinde Hochstrasser
8151 Hitzendorf 281
Tel. (03137) 20 9 48
Fax (03137) 43 0 02
Mobil 0664 / 28 10 424
E-Mail office@triklinium.at
Internet www.triklinium.at



**Bares und Trag-Bares für
dein neues Jugendkonto!**

Du bist zwischen 10 und 18 Jahre alt?
Du willst dein eigenes Konto haben?
Komm einfach in die Steiermärkische Sparkasse.

Eröffne jetzt dein **kostenloses Jugendkonto** und
hol dir deine **15 Euro Startbonus**.

Zusätzlich gibt's **2 Kontoeröffnungs-Geschenke*** für dich:

- **Bares: 3 Euro pro Einser**
Komm am Schulschluss mit deinem **Jahreszeugnis 2011** zu uns.
Zähle deine Einser und fette dein Ferienbudget auf!

- **Trag-Bares: Billabong-Rucksack****
Limitierte Auflage!
Für Freizeit und Schule – schnapp dir deinen coolen
Wegbegleiter!

Für weitere Informationen sind wir in der
Filiale Hitzendorf gerne für dich da.
Wir freuen uns auf deinen Besuch!



* Aktion gültig vom 1. Juli bis 30. September 2011 bei Eröffnung eines neuen Jugendkontos inklusive Taschengeld Dauerauftrag in einer Filiale der Steiermärkischen Sparkasse. Keine Barablässe möglich. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Bei bereits bestehenden Jugendkonten: 3 Euro pro Einser* auch gültig bei Eröffnung eines langfristigen Sparproduktes.
** Ab August 2011 wird der Billabong-Rucksack direkt an die Heimadresse geschickt – solange der Vorrat reicht!

**Steiermärkische
SPARKASSE**
In jeder Beziehung zählen die Menschen.



**KOSMETIK KOMMT
VON KOSMOS**

Energetisch hochwertigste, ganzheitliche
Behandlungen mit **österreich. Naturkosmetik**
Vaccum-, Farb-, Lichtbehandlungen

**Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
an KÖRPER SEELE GEIST**

**Ganzheitliche Kosmetik
Spiritueller Energetik**

Hermine Bloderer
Thermarium Hitzendorf, 1. Stock
www.kosmetik-bloderer.at
0664 / 31 355 85



**SPAR
SPATH**

Spar Markt Spath

8151 Hitzendorf 15, Tel. 0 31 37 / 22 58,
Fax. 0 31 37 / 22 58 4, sigrid.spath@sparmarkt.at

STEINBAU KRENN KG

**MARMOR – GRANIT – KUNSTSTEIN –
BEARBEITUNG**

8151 HITZENDORF 77
TELEFON 03137/20 31
AUTO-TEL.: 0664/405-42-87

Kfz Schnitzer & Hanawegg Hier sparen alle Marken!



Inh. **SCHNITZER u. HAUSEGGER**

8151 Hitzendorf 38 ☎ (03137) 21 47, FAX 61917
www.kfz-hitzendorf.at • E-Mail: kfz@gmx.at



NEU

**Zu jedem Jahresservice gibt's die europaweite
Mobilitäts-Garantie für 1 Jahr inklusive.**

NEU

Auf in Richtung Neue Mittelschule

Mit einer Reihe an Neuigkeiten geht die Hauptschule Hitzendorf ins kommende Schuljahr.

Bilingualer Unterricht

Der Unterricht wird als autonomer Schwerpunkt in englischer und deutscher Sprache angeboten – natürlich nur in dem Rahmen, in dem die Kinder fähig sind, dem Unterricht zu folgen. Hauptziel ist es, die englische Sprache möglichst häufig anzuwenden und somit viele Kommunikationsgelegenheiten zu geben, damit die SchülerInnen motiviert sind, die englische Sprache aktiv anzuwenden.

Fächerübergreifendes Lernen

In der 5. Schulstufe gibt es das neue Lernfeld „Biologie/Geografie“. Hier wird nicht nur fächerübergreifend, sondern auch bilingual unterrichtet. Das heißt, es findet ein Wechsel zwischen Muttersprache und Englisch während des Unterrichts statt.

Freiarbeit

In den ersten Klassen wird einmal wöchentlich Freiarbeit angeboten. Die Kinder festigen und üben den gelernten Stoff in Deutsch, Englisch

und Mathematik und lernen dadurch, mit Lernplänen zu arbeiten und sich die Zeit selbst einzuteilen.

Neue Medien

Die neuen ersten Klassen werden ab dem Frühjahr mit Active Boards ausgerüstet. Dies sind Whiteboards, welche mit einem Kurzdistanzbeamer ausgestattet sind. Dadurch wird interaktives Lernen möglich.

Informatik

bleibt weiterhin autonomer Schwerpunkt für alle Schulstufen. Unsere EDV-Ausstattung ist auf dem neuesten Stand. Wir sind stolz auf die vielen erfolgreich bestandenen Computerführerschein-Prüfungen.

Chinesisch

wird für alle SchülerInnen ab der 5. Schulstufe als unverbindliche Übung angeboten.

Native Speaker

Alle SchülerInnen erhalten einmal monatlich vertief-

ten Englischunterricht durch Mrs. Brown, dazu kommt ab Herbst für ein Jahr eine englische Sprachassistentin.

Wahlpflichtfächer

gibt es in der 7. Schulstufe je nach Begabung für Französisch/Sport und Gesundheit/Kreatives Gestalten/Kommunikation.

Soziales Lernen/Integration

sind uns ein besonderes Anliegen. Wir fordern und fördern alle Begabungen und sind um Individualisierung bemüht (5. Schulstufe).

Begabtenförderung

Begabte Kinder haben die Möglichkeit in Englisch und Mathematik zusätzlich gefördert zu werden.

Teamteaching

Ab dem kommenden Schuljahr gibt es, beginnend mit der fünften Schulstufe, keine Leistungsgruppen mehr, sondern innere Differenzierung in Deutsch, Englisch und Mathematik. Um das Fördern der Schwachen und das Fordern der Begabten zu ermöglichen, werden ein- bis zweimal wöchentlich zwei LehrerInnen in der Klasse stehen.

Neue Mittelschule

Ab dem Schuljahr 2012/13 wird unsere Schule „Neue Mittelschule“. Die meisten der geforderten Inhalte werden aber schon ab dem kommenden Schuljahr umgesetzt.

In Kurzform die Inhalte der NMS (Neuen Mittelschule):

- o Keine Leistungsgruppen – Teamteaching in den Schularbeitenfächern
- o Gemischter Lehrereinsatz (HS- und AHS-Lehrer)
- o Pflichtfach Soziales Lernen
- o Integration
- o Wahlpflichtfächer in der 7. und 8. Schulstufe
- o Aufhebung des Stundenplans zweimal im Jahr für fächerübergreifenden Projektunterricht
- o Freiarbeit
- o Schulstufenteams, Lehrer beraten Förderpläne

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Besuchen Sie dazu auch unsere Homepage www.hs.hitzendorf.at.

HS-Dir. Waltraude Zebedin



Die 2b und die 2c der Hauptschule besuchte Herrn Liepold, um mehr über Bienen und die Imkerei zu erfahren. Er erzählte und zeigte uns viel Interessantes zum Thema. Nicht nur, dass er dies gratis in seiner Freizeit machte – wir wurden auch noch von seiner Gattin mit Honigbrot und Saft verwöhnt. Wir bedanken uns bei den beiden sehr herzlich!

English Movies

Jede zweite Woche gibt es im Medienraum der Hauptschule von 14 bis 15:30 einen englischen Filmenachmittag. Die Filme sind einfach, lustig und spannend und mit deutschen Untertiteln versehen. Alle SchülerInnen der HS Hitzendorf und der PTS Hitzendorf können daran ohne Voranmeldung teilnehmen. Die Teilnahme ist kostenlos. Filme wie „Mr Bean on holidays“ (Bild) oder „Shrek“ werden auch von SchülerInnen der 1. Klassen schon gut verstanden. Der Lerneffekt der



Filme ist enorm, und so soll der englische Filmenachmittag auch im nächsten Schuljahr weiter geführt werden.

Brigitte Winkelmayr



Shuttle Service Steiermark
Wailland KG
TAXI | EVENTS | PATIENTENTRANSPORTE

T > 050 40 80 | F > 050 4080-80
E > office@shuttleservice.at
I > www.shuttleservice.at



Speziell für Krebspatienten:
GRATIS MIT DEM TAXI
zur Chemo- oder Strahlentherapie!

Für alle anderen Fahrten zu Ihrem Arzt, Ihrer Kontrolluntersuchung, Ihrer Physiotherapie oder für Fahrten zu Ihrer Kur besteht die Möglichkeit einer Kostenrückerstattung durch die Krankenkasse!

Rufen Sie uns einfach an,
wir beraten Sie gerne!

PATIENTENTAXI-HOTLINE
0 50 40 80

Marktgemeinde Hitzendorf Kulturreferat

MONIKA MARTIN

WERNER REISCHL




Band der Musikschule Hitzendorf mit Fritz Cres
Valentina & Daniela
Duo Wir-Zwei
Moderation:
Walter Reischl

Hitzendorfer Herbstkonzert 2011
20:00 Uhr - Einlass 19:00
VVK: 25,-, Abendkasse: 29,-
Kartenvorverkauf:
Marktgemeindeamt Hitzendorf
Ö-Ticket
Raiffeisenbank Hitzendorf
Steiermärkische Sparkasse Hitzendorf
Trafik Hohegger, Bäckerei Kogler,
Kaufhaus Spath



15. OKT Hitzendorf

KIRSCHENHALLE




Ihr Raiffeisen-Versicherungsberater informiert:

Raiffeisenbank Hitzendorf

„Inflationsschutz 187,46 Raiffeisen Bank International“

Indexgebundene Lebensversicherung

Ihre Vorteile:

- Mindestauszahlung: 187,46 % auf den Nettobeitrag
- Kaufkraftherhalt durch Inflationsschutz
- Fixe Laufzeit von 15 Jahren
- Steuerfreie Kapitalentnahme bis zu 25 % des Nettobeitrages möglich
- Wahlweise Pensionsauszahlung
- Kurze Zeichnungsfrist bis 20.07.2011
- Emittentin der Anleihe:
Raiffeisen Bank International AG
(Moody's long-term debt and deposit rating A1)



187,46 % Mindestauszahlung bezogen auf den Nettobeitrag durch eine Anleihe! Ihr Vorteil: Veranlagung mit Inflationsschutz

Es ist stets ein Genuss, der feinsinnigen Ausdrucksweise von Prof. Dorothea Haan zu lauschen. Wir baten die betagte Dame in unsere Klasse, um von ihrer Kindheit und Schulzeit auf Schloss Reiteregge zu erfahren. Sie erzählte, dass sie und ihre Geschwister auf ihrem Schloss von Privatlehrern, die meist pensionierte Lehrer umliegender Schulen waren, unterrichtet wurden. Jeweils am Schuljahresende wurde das Wissen von Lehrern der Hitzendorfer Volksschule überprüft. Ihre Jugendjahre fielen in die Kriegszeit, sie waren von Entbehrungen und Ängsten geprägt. Sie besuchte damals eine Schule in Graz, anschließend machte sie die Ausbildung zur Französisch-Lehrerin. Für Schulkinder ist es immer faszinierend, Geschichte authentisch zu erleben.

Aus der Volksschule

Vielen Dank der Bibliothek Hitzendorf! Sie ermöglichte uns zu einem kleinen Unkostenbeitrag eine spannende



Stunde mit der bekannten Kinderbuchautorin Gabriele Rittig zu erleben. Rittig las aus ihren Büchern vor, lud Kinder zum Mitlesen ein und erzählte aus ihrem Autorenleben. Szenen aus ihren Büchern wurden auch nachgespielt, was allen großen Spaß machte. Zum Abschluss gab sie auch noch Autogramme und signierte Bücher.

Schwimmkurs

Unter der bewährten Anleitung von Schwimmtrainer Thomas gelingt es auch wasserscheuen Kindern, Spaß am flüssigen Metier zu finden, denn Leistungsdruck und Zwang zum Mitmachen sind ein absolutes Tabu.



Alle Lernschritte erfolgen für alle Klassen an jeweils fünf Freitagen spielerisch. So lernen alle die richtige Technik beim Brust-, Rückenschwimmen und Kraulen sowie den Startsprung und Tauchen. Am Ende des Kurses kann ein Abzeichen für Frei- oder Frühschwimmer erworben werden.

athletik" im Stadion Eggenberg vertreten. Von den Trainerinnen Gugl und Schiretz begleitet, bewährten sich unsere Kinder in den Disziplinen Weitsprung, 50 m-Lauf und Schlagball bestens. Weiters: 1. Platz für die Staffel Knaben, 2. Platz für die Staffel Mädchen, jeweils 3. Platz in der Gruppenbewertung bei Buben und Mädchen. Mit den meisten Punkten aller Teilnehmer wurde Andreas Lackner aus der 4c Tagesbester.

Leichtathletik

Wie jedes Jahr war auch heuer die VS Hitzendorf mit einem starken Team von 20 TeilnehmerInnen bei den Wettkämpfen „Leicht-



Sorgte für Faszination und Verzauberung: Prof. Dorothea Haan in der Volksschule.

Nachwuchsförderung à la Bibliothek

*m Rahmen der „Bunten Lesewochen“ lud die Bibliothek die KinderbuchautorInnen Gabriele Rittig (siehe Bericht oben) und Rudolf Gigler nach Hitzendorf.

Rudolf Gigler gelang es mit viel Schwung, die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen der Hauptschule ins Geschehen einzubeziehen und in die wunderbare Welt des Buches zu locken. Die Kinder erfuhren, wie ein Buch

entsteht und bekamen Lust, selbst Geschichten zu lesen - und auch zu schreiben.

Am Ende der Lesung wurde an die Schülerinnen und

Schüler der 4. Volksschulklassen und der 1. Hauptschulklassen das Buch „Die Rätsel von Schloss Finkenstein“, ein Krimi zum Mitraten, verteilt.



Anlässlich des Andersentages gewannen Laura Krenner, Luca Fink und Daniel Schwarje ein Buch. Viel Freude beim Lesen.

Sommer-Angebot

Für lange Autofahrten in den Urlaub:

2 Hörbücher zum Preis von einem!

Gültig von 4. Juli bis 9. September

GANZ SCHÖN 50 JAHRE

Josko feiert 50 Jahre und hat in den letzten fünf Jahrzehnten in punkto Design, Innovation, Energiekompetenz und Produktqualität niemals locker gelassen. Das hat Josko eine Vorreiterrolle verschafft und das Unternehmen zum Richtungsweiser der Branche gemacht.

Lernen Sie das komplett aufeinander abgestimmte Josko Angebot von Fenstern, Haustüren, Innentüren und Ganzglas-Systemen kennen.

Und fragen Sie Ihren Josko Partner nach den Jubiläums-Aktionen bei Fenstern!
Infobroschüren jetzt kostenlos bestellen unter www.josko.at oder unter 0800.210200.

Ihr Josko Partner:
FRIEDRICH SEEBACHER
Tischlermeister
A-8151 Hitzendorf Nr. 145
Mobil 0664.302 27 21
tmseebacher@aon.at

| PLANUNG | STATIK | KONSTRUKTION | STRASSENBAU |

INGENIEURBÜRO **eisner**
ZT GMBH

ZT * DI HERBERT EISNER
ZWINGENIEUR FÜR BAUWESEN
ALLG. BEEID. GER. ZERTIFIZ. SV

Köröslak. 21/1, 8010 Graz, Austria
Tel. [+43]0316 | 681 621-0
Fax [+43]0316 | 672 866
office@zteisner.at | www.zteisner.at

| WASSERBAU | GIS | BAUAUFSICHT | MANAGEMENT |

ING. ERICH PILZ
INGENIEURBÜRO PILZ GMBH & PARTNER CO KG

Ing. Erich Pilz
Verkehrssicherheitsmanagement

Hauptstraße 23
8472 Straß in Steiermark
Tel.: 03453 / 37099, Fax: 37099-90
Mobil: 0650 / 76 55 400
email: office@verkehrswesen.at

ERSTE HILFE
für
Haus & Garten
David Labugger
0664 / 51 04 669
labugger.david@aon.at

Christian **GOLLOB**
Bildhauer
Künstler
8151 Hitzendorf 268

0664/3251052
Fax: 03137/20906
www.gollob.com
christian@gollob.com

Reisebüro
Alles rund um's Reisen
HAKALI
Tel.: 0 3137 / 600 90
www.hakali-reisen.at A-8151 Hitzendorf 38

Für folgende Reisen gibt es noch einige Plätze z.B.:

- 17.07. Passionsspiele St. Margarethen**
- 27.08. Opernfestspiele St. Margarethen "Don Giovanni"**
- 15. - 19.09. Caorle Badeurlaub**
- 23. - 25.09. Knödelfest St. Johann in Tirol**
- 01. - 02.10. Oktoberfest München**
- 08. - 12.10. Herbst in der Toskana**
- 26. - 29.10. Kvarner Bucht - Jahresabschluß mit "Heimatländer", "Hörgaser" & "Weststeirer Quartett" im 5 Sterne Hotel**

Gerne erwarten wir Ihren Anruf oder den Besuch im Büro. Viele Angebote der bekannten Reiseveranstalter für Ihren Sommerurlaub sowie Kreuzfahrten sind ab sofort buchbar.

Vorschau 2012: Kreuzfahrt Norwegische Fjorde & Nordkap inkl. Fluganreise

„Cool im Sommer“ ...

... haben sich bereits viele Kinder entschieden. Innerhalb von nur vier Wochen nach dem Erscheinen des diesjährigen Kinder- und Jugendferienprogramms sind bereits mehr als sechshundert Anmeldungen eingegangen. Dank der regen Teilnahme vieler Vereine und engagierter Bewohner aus Hitzendorf und Umgebung konnte die Anzahl der Aktivitäten von dreißig im Vorjahr auf mehr als fünfzig in diesem Sommer gesteigert werden. Einige Kurse haben sich wieder als „Renner“ erwiesen und sind sogar schon ausgebucht, für andere

wiederum sind noch genügend Plätze frei und warten nur auf dich.

Wenn Sie noch nach sinnvollen Ferienbeschäftigungen für Ihr Kind oder Ihre Kinder suchen, egal ob Sport, Action, Kreativität, Musik und Tanz oder Natur, dann melden Sie sich im Gemeindeamt unter der Tel. 03137/2255-0.

Es liegen auch noch einige Exemplare des Ferienprogrammheftes auf. Sie können dieses aber auch von der Homepage www.hitzendorf.at herunterladen.

GR Andreas Spari

Reiselustige SeniorInnen

Vom 25. bis zum 30. April nahmen 48 Reisefreunde an einer wunderschönen Urlaubsfahrt zum Lago Maggiore teil. Wir fuhren über Landeck, das Engadin und den Berninapass, durch das Veltlintal, vorbei am Como- und am Luganersee zum Lago Maggiore.

Im kleinen Städtchen Baveno bezogen wir Quartier und besuchten von dort aus die Sehenswürdigkeiten dieser Region.

Auf der größten der „Borromäischen Inseln“ der „Isola Bella“, besuchten wir den prunkvollen Barockpalast und den herrlichen Garten, auf der „Isola Pescatori“ das male- rische Fischerdorf.

Besonders begeistert waren wir von der Blütenpracht im botanischen Garten der Villa Taranto in Pallanza.

Auf der Insel „San Giulio“ am Ortasee besichtigten wir die herrliche Basilika, gingen den „Stillen Weg“, der zum medi-



Posing fürs Foto auf der Isola Bella am Lago.

tieren einlud, und wanderten auf den Heiligen Berg, wo unsere sangesfreudigen Männer uns in einer Kapelle mit ihrem wunderschönen Gesang erfreuten.

Am letzten Urlaubstag stand der Besuch der zweitgrößten Stadt Italiens - Mailand - auf dem Programm. Die Schönheit und Größe des Domes beeindruckten uns sehr. Am Nachmittag gab es noch ei-

nen gemütlichen Ausklang in Baveno.

Wir bedanken uns bei Johanna und Fritz Reinbacher für die Planung, Organisation und Durchführung dieser wunderschönen Reise.

Im nächsten Jahr wird uns die Urlaubsreise zu den Naturschönheiten der Plitvicer Seen, der Kornaten und des Krka Nationalparks führen. Wir freuen uns schon darauf.

Stark in jeder Beziehung

An dieser Stelle soll zwei Jugendlichen aus Hitzendorf zu ihren besonderen Leistungen gratuliert werden:

So konnte sich **Christoph Pessenhofer** den Vizelandesmeistertitel im Judo (bis 45 kg) holen. Christoph, der noch nicht so lange trainiert wie manche seiner Judokollegen, besitzt Ausdauer, Ehrgeiz und Talent. Dank dieser Voraussetzungen konnte er sich gegen seine „Mitsstreiter“ erfolgreich durchsetzen.

Dominik Spath gebührt die zweite Gratulation. Er konnte beim Wettbewerb Känguruh der Mathematik den großartigen 3. Platz belegen. Insgesamt 4.072 steirische Schüler nahmen an diesem Wettbewerb teil, bei dem von den Schülern Wissen, Denk- und Kombinationsfähigkeit, Konzentration, Ausdauer und Disziplin gefordert wurden.



Schober
GmbH
Landw. Lohnarbeiten & Erdbau
Handel mit Waren aller Art

Lichtenegg 26
8113 St. Bartholomä
schober.gmbh@aon.at

Tel.: 03123/2411
Fax.: 03123/39880
Handy: 0664/5713820

Friseursalon
Gabi

Wiltsche Gabriele
Packerstraße 75
A-8561 Söding
Tel: 03137 / 2502

Great Lengths
Haarverlängerung

Bäckerei - Cafe
KOGLER

Hitzendorf/Stallhofen/Söding/St.Bartholomä

Belasse die Natur, wie sie ist



und sie wird sich von ihrer besten Seite zeigen

Tel. 0 31 37/22 66 Fax 0 31 37/22 663

www.baeckerei-kogler.at



Ing. Claus Egger
Abwassertechnik, Planung u. Handel

A - 8562 Mooskirchen, Marktplatz 12
Tel. 0699 / 100 50 282
Fax 03137 / 50441 4
claus.egger@gmx.at
www.kleinklaeranlagen.at

Kläranlagen

Abwasser

Hochwasserschutz

Technisches Büro
für Kulturtechnik

tiefbau

Erdbauarbeiten
Pflasterungen
Aussenanlagengestaltung
Bankettherstellung
Gebäudeabbruch
Asphaltierungen
Zaunherstellung

Beste
Lösungen
garantiert

8530 Deutschlandsberg
Radlpassstraße 4
Tel. 03462 / 30 909
info@tiefbau.co.at
www.tiefbau.co.at



SPEZIALIST

KFZ-MEISTERWERKSTÄTTE
AUTOBEDARF, AUTORADIO
AUTOBATTERIEN, STOSSDÄMPFER
AUSPUFFANLAGEN
FAHRZEUGBAUTEILE
ANHÄNGEVORRICHTUNGEN
AUTORÄDER für PKW u. LKW
ALUMINIUMFELGEN
TRANSPORTGERÄTE
RÄDER u. ROLLEN ALLER ART

8052 GRAZ, STRASSGANGER STR. 111
TEL. 0 31 6/57 30 00, FAX 57 30 00-15

Unsere Musicalklasse kann auf einen weiteren großartigen Erfolg stolz sein. Als Gäste bei der Tanzgala der Ballettschule Irmi in den Grazer Kammersälen traten Anna Mauerhofer, Cosima Krois, Elisa Rindler, Judith Kollmann, Laura Krenner, Sophie Sommer und Viktoria Pfeffer mit einer



schwungvollen Nummer aus dem Musical „Der König der Löwen“ auf. Herzlichen Dank an Diplomopernsängerin Caroline Schrafl für die musikalische Einstudierung, für die dynamische Choreografie und für die Gestaltung der fröhlichen Kostüme.

*MMag. Gerald Lackner
Musikschulleiter*

Sonnwender bringt Ihnen die Wende zu erneuerbaren Energieträgern.

sonnwender

solar wärme biomasse

Solaranlagen ■ Pelletsheizungen ■ Hackgutheizungen ■ Stückholzheizungen

Sonnwender: Günter Labugger | Oberberg 113 | 8151 Hitzendorf | Tel 0664-20 63 378
info@sonnwender.com | www.sonnwender.com

Denken Sie an Florian!

Schlaganfall, Herzinfarkt, Burnout oder schwerer Unfall. Stellen Sie sich vor, Sie haben gestern von einer schweren Krankheit erfahren. Sie können heute nicht mehr Ihrer Arbeit nachgehen. Ihre Fixkosten bleiben dennoch unverändert. Haben Sie für diesen Fall vorgesorgt?

Viele Österreicher haben mit Versicherungen für KFZ, Haushalt, privater Unfall- oder Pensionsvorsorge bereits einen Teil ihres Risikos abgesichert. Doch wie hoch ist der Schaden, wenn man aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr im eigenen Job arbeiten kann? Heute scheidet bereits

jeder 5. Österreicher vorzeitig aus dem Berufsleben aus. Wobei das Risiko aufgrund von Krankheiten, wie Rheuma, Gelenks-, Nerven- oder Herzerkrankungen, seinen Beruf nicht mehr ausüben zu können 18 Mal höher ist als durch einen Unfall.

Die meisten von uns glauben im Ernstfall eine ausreichende Hilfe vom Staat zu bekommen. Denn wozu bezahlt man monatlich seine Sozialversicherungsbeiträge? Man bekommt zwar eine staatliche Rente, die jedoch weit unter dem Nettoeinkommen liegt. Wer also berufsunfähig wird und nicht vorgesorgt hat, ge-

fährdet die eigene Existenzgrundlage und die seiner Familie. Denn die Lebenskosten (Miete, Strom, Heizung, Kredit- oder Leasingrate...) bleiben in der Regel unverändert. Beispiel: Florian M. ist 30 Jahre alt, arbeitet als Angestellter und bekommt ein monatliches Bruttoeinkommen von 2.000 Euro. Gestern haben sie bei ihm einen Hirntumor entdeckt. Er kann also seinen Beruf nicht mehr ausüben. Florian, der bisher ca. 1.366 Euro netto verdient hat, bekommt jetzt nur noch 822 Euro von der Sozialversicherung. Ihm fehlen also über 500 Euro, die er bisher für die Deckung sei-



Andrea Feichtinger

ner Fixkosten verwendet hat. Florian M. wird somit zum Sozialhilfeempfänger! Hätte er rechtzeitig eine Berufsunfähigkeitsversicherung in entsprechender Höhe abgeschlossen, so würde er von der Versicherung eine monatliche Rente in der Höhe von 500 Euro bekommen.

Mehr Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrem EFM Versicherungsmakler. +



Der weis(s)e Wolf

Als einer, der noch die Wehrmachtsuniform tragen musste, wollte er mit Politik nie mehr etwas zu tun haben. Aber dann leitete August Wolf doch fünfzehn Jahre lang als Bürgermeister den Aufschwung unserer Marktgemeinde

Der gebürtige Stainer weiß von frühester Kindheit an, was arbeiten bedeutet. Die Familie lebte von einer nur einen Hektar kleinen Landwirtschaft, und weil der Vater das karge Auskommen als Tagelöhner aufbessern musste, war es eine Selbstverständlichkeit, dass Wolf und sein älterer Bruder – vier Geschwister waren schon in den ersten Lebensmonaten gestorben – am Hof kräftig anpackten. Der Besuch der einklassigen Volksschule war der nicht ermüdende Moment im Alltag.

Fast noch ein Kindersoldat
Die Kriegswirren führten den Vierzehnjährigen 1942 südwärts nach Marburg als Internatsschüler an die dortige Lehrerbildungsanstalt, weil irgendjemand (Regime-treuer?) geglaubt hatte, der Bub sei eher für geistige Arbeit geboren. Dennoch wurde der Halbwüchsige noch zur Deutschen Wehrmacht eingezogen, aber wenigstens blieb ihm die Front erspart. Mit viel Glück schlug er sich nach Kriegsende, nachdem er sich aller Utensilien, die ihn als einstigen Soldaten hätten verraten können, entledigt hatte, quer durchs bereits

besetzte Österreich in seine Heimat durch. Mit hungrigem Bauch und dem Nötigsten zum Überleben plante er seinen weiteren Lebensweg.

Vom Schicksal eingebürgert
1947 holte er in Graz die Matura nach und fand noch im Herbst des Jahres an der Hitzendorfer Volksschule seine erste Anstellung und wenig später auch seine Maria, eine Ortsansässige, „die mich nun schon seit 62 Jahren mit Hingabe betreut.“ Die Nachhaltigkeit der Beziehung beweisen drei Söhne, acht Enkelkinder und zwei Urenkel. Als Anfang der Sechzigerjahre die hiesige Hauptschule ihren Betrieb aufnahm, ging Wolf als Lehrer der ersten Stunde ein Haus weiter seinem Beruf nach. Die letzten sieben Jahre vor seiner Pensionierung hielt er den guten Ruf der Schule in oberster Verantwortung als Direktor hoch.

Doch noch zur Politik
Es war sein Engagement als Erwachsenenbildner für den ländlichen Bereich, das die Mandatare der örtlichen Volkspartei auf den Hauptschullehrer aufmerksam machte und deren Überredungskunst dazu führte, dass

er sich schließlich doch in deren Reihen wiederfand. Ein Jahrzehnt lang brachte sich Wolf als Gemeinderat gestaltend ein, ehe ihn seine Kollegen 1975 zum Bürgermeister wählten. Das war zwar viel der Ehre, doch übernahm er eine durch den Amtshausbau hoch verschuldete Gemeinde.

Architekt der Sanierung
Als er diese, diesmal aufgrund ärztlicher Überredungskunst, nach einem leichtem Schlaganfall in jüngere Hände übergab, waren – um nur ein paar Beispiele zu nennen – nicht nur der Kindergarten, vierzig Kilometer Gemeindestraßen, die Aufbahrungshalle und die ersten Wohnungen in Hitzendorf gebaut, war die Hauptschule erweitert oder mit dem Hochwasserschutz begonnen worden, sondern auch zwanzig Millionen Schilling angespart. Es unterstreicht die Größe des nunmehrigen Altbürgermeisters, dass er nach seinem Rücktritt bei politischen Entscheidungen „nix mehr dreingredt“ hat. Die Leistungen seines Nachfolgers, der einst sein Schüler war, lobt er in höchsten Tönen. Er sei dank Höfer leichten Herzens gegangen, beteuert er, „und dass er a bisserl eigensinnig is, des ghört dazua, des muass ma ols Bürgermasta einfach sein!“

Mit „verein“ten Kräften
Einem Hobby ist Wolf nie so richtig nachgegangen, dafür fehlte die Zeit aufgrund seiner

Amterln und dem Umstand, dass er das Haus, in dem er immer noch lebt, ge- und immer wieder ausgebaut hat. Dafür gehörte er sechzehn örtlichen Vereinen an, darf sich Gründungsobmann des Sportvereins nennen – sein Herz schlägt für Hitzendorf und Sturm – und war in den Reihen von Kirchenchor und MGV selbst stimmlich aktiv. Ein paar Weltreisen sind sich trotzdem ausgegangen, einmal mit dem Flugzeug quer durch Afrika, wo er in Kamerun „seinen“ Studenten getroffen hat. Die finanziellen Mittel für dessen Studium zum Priester kamen nämlich von Wolf.

Das Leben ist ein Rätsel
Sein heutiger Alltag ist zwar beschaulich, aber immer ausgefüllt. Wenn er nicht gerade im Garten was herumkramperlt („Das ist eh so gut wie immer der Fall“, wirft seine bessere Hälfte ein) liest er oder surft im Gegensatz zu den meisten Menschen seiner Generation im weltweiten Netz, stundenlang, „bis mir's Kreuz einfach zu weh tut“. Manchmal gibt es bei der Suche nach Information sogar ein eheliches Wettrennen: Er klickt sich mit der Maus durch den elektronischen Dschungel, sie durchblättert die Lexika. Ihre geistige Fitness erhalten sich die beiden schließlich auch beim Nüsseknacken mit dem Kopf. Wenn sie sich um die Rätselhefte raufen, „da könnt ma fast ins Streiten kommen!“

MICKO GÄRTEN

Jetzt Rosenwochen!

Rosen in herrlichster Blüte
aus eigener
Produktion!

Schönheit,
die sich entfaltet.

A-8501 Lieboch-Schadendorf
www.micko.at



MICKO

PFLANZENPARADIES



MALERMEISTER KOPP

Fassaden - Raum - Design
Dekorationsmalerei

8151 Hitzendorf
Tel. 0664 / 15 18 779

Must have: Der FORD FIESTA *IGNITE*

Jetzt inkl. 1.000 Musik-Downloads gratis
auf www.fordmusic.at

ab € 10.990,-¹⁾
Ford PowerLeasing:
ab € 79,-²⁾ monatl.

- Klimaanlage manuell
- MP3-fähiges Audiosystem
- Bluetooth®-Schnittstelle

4 JAHRE*
GARANTIE www.ford.at

Kraftstoffverbr. ges. 3,3 - 6,6 l/100km, CO₂-Emission 98 - 154 g/km.
Spezialpreis 1) Aktionspreis (Dauerhaft zinslos befristete) inkl. USt, Nova und 4 Jahre Garantie, 2) Leasingrate Ford PowerLeasing inkl. USt und Nova, 30% Anzahlung, Laufzeit 36 Monate mit Fixzinsatz 3,9%, 10.000km/monat, p.w., zusätzl. Bearbeitungsgebühr und gesetzl. Vertragsgebühren, vorbehaltlich Zinsänderung der Ford Bank Austria und Bonitätsprüfung. Nähere Informationen auf www.ford.at oder bei einem Ford Händler. Freibleibendes Angebot. *Beginnend mit Auslieferungdatum, beschränkt auf 90.000km.



Feel the difference

DER REISINGER

www.ford-reisinger.com

A-8021 Graz, Alte Poststraße 122 ☎ 0316/500-0
A-8572 Bärnbach, Bahnweg 9 ☎ 03142/27500-0

FF Berndorf unter neuer Führung

Nach mehr als 20jähriger verdienstvoller Tätigkeit als Kommandant der FF Berndorf legte der bisherige Hauptbrandinspektor Erich Edler aus Altersgründen, bedingt durch das Feuerwehrgesetz, seine Funktion in jüngere Hände. Mit großem Engagement und vollem Einsatz hat Erich Edler eine tolle Mannschaft geführt. Unzählige technische Einsätze bei Verkehrsunfällen,



Hochwässern, Schnee- und Sturmschäden, aber auch gütter- und menschenrettende Einsätze bei Bränden wurden geleistet. Fuhr- und Geräte-

park wurden völlig erneuert und das Rüsthaus erfüllt alle modernen Anforderungen. Ein junges und dynamisches Team, mit HBI Andreas Tau-

ber und OBI Michael Frühwald an der Spitze, wird die FF Berndorf in Zukunft führen. Mit anerkennenden Worten und Glückwünschen von BGM Ing. Franz Höfer, Landesfeuerwehrrat Alois Rieger und Ehrenabschnittsbrandinspektor Ludwig Mitteregger sowie von Abschnittsbrandinspektor Gerhard Sampt, der auch souverän die Wahl leitete, wurde die Wehrversammlung beendet.



Fr. 2. September

16 Uhr
Hitzendorf

kirschenhalle



Marktgemeinde Hitzendorf

Jugendreferat

Kartenvorverkauf:
Marktgemeindefamt Hitzendorf: 03137/2255-0
VVK: Kinder € 6 / Erwachsene € 9 - AK: € 8 / € 11

Offene Türen beim Musikverein

In den Sommerferien startet das 2. Hitzendorfer Kinder- und Jugendferienprogramm - und die Marktmusik Hitzendorf ist mit einem „Tag der offenen Tür“ vertreten. Dieser findet am 12. August statt. Interessierte und musikbegeisterte Kinder und Jugendliche können an diesem Tag ab 16 Uhr im Musikerheim die verschiedenen (Blas)Instrumente ausprobieren (siehe auch Aussendung und Homepage der Gemeinde).

Fördermodell

Der Unterricht wird wie folgt gefördert: Tuba zu 100%, Tenorhorn, Bariton, Horn, Zug- und Ventilposaune zu je 75%, Trompete, Flügelhorn, Klarinette, Saxophon, Querflöte und Schlagzeug zu je 50%. Die Förderung wird altersunabhängig und zusätzlich zur Gemeindeförderung gewährt, außerdem werden die Instrumente gratis verliehen.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Kapellmeister Stefan Stadler unter Tel. 03137/4756 oder Obfrau Elisabeth Klöckl-Stadler unter 0664/73854252.

Bentscher Bauern-Gesellschaft



Landwirtschaft
Attendorf 4
Telefon 03137/26 66
8151 Hitzendorf



ELFRIEDE PURGSTALLER
8151 HITZENDORF 3
TEL. 03137/3563
0664 6336163

VERSANDKOSTENFREI

HAUSHALT UND GESCHENKE + NÄHZUBEHÖR + SCHMUCK UND
TASCHEN + ELEKTROKLEIN- UND GROSSGERÄTE + SPIELWAREN
UND FAMIY POINT DS + MEDIA SHOP + WELTBILD-KLINGEL-
WENZ-MONA-MEYERMODE + SODACLUBFLASCHEN + KINDER
TRACHTEN SECOND HAND EINKAUF-VERKAUF



Kfz-Werkstätte
Havariedienst
Mercedes-
Gebrauchteile

A-8151 Hitzendorf 206
Tel.: 03137/60077
Fax: 03137/60077-18
E-Mail:
kfzsorger@inode.at

KURT SORGER KEG



8562 Mooskirchen Tel. 03137/2311 Fax Dw-4

Frisiersalon



Angelina

Öffnungszeiten

Di-Do: 8:00 Uhr - 18:00 Uhr
Fr: 8:00 Uhr - 19:00 Uhr
Sa: 7:30 Uhr - 13:00 Uhr



03137 / 2182



GASTHAUS
Hitzendörfler

8151 HITZENDORF 228, TELEFON 0 31 37/22 79

IHR SCHÖNSTES BADEZIMMER

**Komplett aus
einer Hand**

Vom Standard- bis
zum Wellness-Bad!

**Fliesen • Fliesenverlegung
Sauna • Schwimmbäder...**



FESTER PREIS • ENTSORGUNG

GÜNSTIGE FINANZIERUNG

BERATUNG • PLANUNG • MONTAGE

SERVICE • FIXER TERMIN

BODLOS

GAS • WASSER • HEIZUNG

LIEBOCH • Dorfstraße 6 • 03136/612 88
PEGGAU • Grazer Straße 7 • 03127/2237
www.bodlos.at • office@bodlos.at

UMWELT-BEWUSST HEIZEN!

**Starten Sie mit der
neuesten
Heiztechnologie!**

Umbauzeit ca. 1-2 Tage!



**Ölbrennwertkessel • Gasbrennwert-
kessel • Erdwärme • Holzvergaser
Pellets-Kessel • Solaranlagen
Hackschnitzelheizung**

Schnelle Nummern

Dr. Hillebrand	03137/20 3 40
Dr. Kasper (Internist)	03137/60 0 91
Dr. Nowak (Augenheilkunde)	03137/27 3 35
Dr. Reimers	03123/22 44
Dr. Gradwohl	03123/23 50
Dr. Kroisel	03142/22 1 15
Dr. Steinkellner	03142/23 6 00
Dr. Reiter	03137/35 31
Dr. Mostegel (Zahnheilkunde)	03137/33 19
Dr. Pesenhofer (Veterinär)	03137/40 04
Arbeiter-Samariter-Bund	0664/11 00 144
Polizei Hitzendorf	03137/2211
Marien-Apotheke	03137/43 0 43
Rotes Kreuz Notruf	144
Polizei Notruf	133
Feuerwehr-Notruf	122

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Juli 2011

9./10.	Dr. Gradwohl
16./17.	Dr. Hillebrand
23./24.	Dr. Kroisel
30./31.	Dr. Reimers

August 2011

6./7.	Dr. Kroisel
13./14.	Dr. Hillebrand
15.	Dr. Steinkellner
20./21.	Dr. Steinkellner
27./28.	Dr. Gradwohl



September 2011

3./4.	Dr. Reimers
10./11.	Dr. Gradwohl
17./18.	Dr. Kroisel
24./25.	Dr. Steinkellner

Impressum

Herausgeber und Verleger: ÖVP Hitzendorf;
Redaktion: Dr. Gabriela Stieber, Neureitereg 79
Fotos: Strobl, Stieber, Archiv
Bankverbindung: Raiba Hitzendorf, Kto. 21089
Verlagspostamt: 8151 Hitzendorf
Druck: Buch- und Offsetdruck Dorrong, Graz
Inserate: GR Hannes Stern
Beiträge, Artikel, Anzeigen und Termine bitte an die
Redaktionsadresse redaktion@hitzendorf.info.

was wann wo

Juli

- 7. Mit dem Kulturreferat zur Styriarte („Carmina Burana“ in der List-Halle), Abfahrt um 19 Uhr beim ASZ
- 9. Sunnstern schau'n, GH Resch
Countryfest des Reitclubs H. Reitstall Scheriebl, Höllberg
- 23. Italienischer Abend
Vorplatz des Rüsthauses Berndorf
- 24. Frühschoppen
Vorplatz des Rüsthauses Berndorf
Fußwallfahrt der SPÖ nach Straßengel
Treffpunkt Kinderheim Steiberg, 8 Uhr

August

- 14. Sternwallfahrt der Pfarre Hitzendorf
Pfarrkirche
- 15. Pfarrfest, Vorplatz Schulzentrum

September

- 2. „Bluatschink“ - öffentliches
Kinderkonzert des Jugendreferats,
Kirschenhalle
- 9. Radtrophy
„Rund um die Kirschenhalle“
- 11. Tagesausflug mit dem
Fremdenverkehrsverein
zum schönsten Blumendorf
- 23. Von Liebe, Sex und anderen
Irrtümern, Kabarett mit Barbara
Baldini, Kirschenhalle, 19.30 Uhr
- 29. Öffentliche Gemeinderatssitzung
- 30. Eröffnung des Rückhaltebeckens
beim Oberbergbach

Oktober

- 2. Marktfest
- 8. Oktoberfest der Freiwilligen
Marktfeuerwehr mit Segnung
des Rüstfahrzeuges, Kirschenhalle
- 8./9. Sturm- und Kastanienfest
des Paninilands
- 9. Erntedankfest in der Pfarrkirche
- 15. Herbstkonzert u. a. mit Monika
Martin, Kirschenhalle, 20 Uhr

WASSER • HEIZUNG • GAS • BAD & SANITÄR

GR Gerald ROTH GR

INSTALLATIONS-GMBH

Alternativenergie • Wärmepumpen • Beratung
Planung • Verkauf • Ausführung

8052 Graz Tel.: 0316 / 570 132 Fax: DW 50
Steinbergstraße 81 Mobil: 0664 / 34 55 444
office@roth-installationen.at

KOPP

Schotter & Transporte

8151 Hitzendorf 62a, ☎ (031 37) 22 29

Sand und Schotter für den Haus- und Straßenbau
ganz in Ihrer Nähe!

Schotterlager Hitzendorf-Süd

DOKTERBAUER

BAUM-SERVICE

DOKTERBAUER Baumservice

- Baumabtragung und Fällung
- Baumpflege
- Schwerstfällungen
- Rodungen

8144 Haselsdorf-Tobelbad
Hitzendorferstrasse 185
Fax: 03136 - 60 947
firma.dokterbauer@aon.at

Ihr Profi für Baumabtragung und Fällung

© 0664 - 42 53 890 • 0699 - 81 18 56 36

FÜRNDÖRFLER

Säge- & Hobelwerk GmbH.

8151 Hitzendorf 44 - Tel.: 03137/2351 - Fax: 03137/2351-4

TISCHLEREI

Friedrich Freitag

☎ 03137 / 24 25
HITZENDORF, Höllberg 10

LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN!

ASSL MÖBEL

Richten Sie sich auf das Beste ein.

Assl Möbel in Lustoch: Tel (03136) 61001 oder im Internet: www.assl-moebel.at

Schmiedtbauer Christian

CITIZEN Eco-Drive

Juwelier Uhrmachermeister

A-8151 Hitzendorf 151
03137/23 83, 0664/53 47 226

Michelin Continental Hankook Vredestein Falken Bridgestone Firestone

reifen TRITTHART

Tel.: 0664 / 307 68 17
8151 Rohrbach-Steinberg

Kinder tanzen für Kinder



Eine Benefiz-Dance Gala mit Protagonisten vom Kindergarten- bis zum Hauptschulalter sorgte am Vorabend des Muttertags für ein äußerst gerührtes Publikum in der Kirschenhalle. Der Reinerlös von 2.000 Euro kommt „Rainbows“ zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen zugute.

Der nächste „Rainbows-Gruppenstart“ erfolgt steiermarkweit wieder im Oktober, mit vier ungefähr gleichaltrig angemeldeten Kindern kann auch in Hitzendorf eine Gruppe starten. Infow und Anmeldung: www.rainbows.at, Tel. 316/678783.

CHRISTA STROBL
HOCHZEITSFOTOGRAFIN

AM FUß DES SCHLOSSBERGES 1/II
8010 GRAZ

www.christastrobl.com



Happy mit Jello

- Bei JELLO genießen Kunden großen Komfort zu günstigen Preisen.
- JELLO bringt Ihnen zahlreiche Angebote und Mengenvorteile.
- JELLO hilft Ihnen sparen - und das bei ausgesuchter Qualität.



Kirchenwirt im Höhenflug

Sämtliche steirischen Restaurants und Gasthäuser werden ständig von anonymen Restaurant-Testern überprüft. Dabei ist der Kirchenwirt in Hitzendorf seit der Neuübernahme durch Ilse Pötscher und Rudi Pöschl positiv aufgefallen.

Mit einer ausgesprochen guten Bewertung der Küche, des Ambientes und des Service wird das Lokal mit der Terrasse im Schatten eines großen Baumes den Konsumenten empfohlen.

Buschenschank



Weinbau Hausbrennerei Catering



**8151 Reiteregg 44
Tel. 031 23 / 22 88
www.dornerwein.at**



**VERKAUF:
MITTWOCH UND FREITAG
jeweils von 8.00 bis 18.00 Uhr
TELEFON: 031373150**



**Franz Hörmann
Baustoffe - Transporte**

8151 Hitzendorf 138
Tel. 03137 / 22 72
0664 / 30 46 101

**ELEKTRO
BEICHLER**



**Inh. Brigitte Steiner
Elektroinstallationen
Service
Blitzschutzbau
Antennentechnik**

**8113 Rohrbach Tel. 03123 / 2439
E-mail: elektro.beichler@direkt.at
Mobil: 0699 / 88796040**



WIR BERATEN, PLANEN, BAUEN

HOCHBAU

Vom Industriebau bis zum
Einfamilienwohnhaus

TIEFBAU

Von der Brücke und der Straße über Kabel,
Wasserleitung bis zur Gestaltung
von Kleinflächen mit Asphalt, Pflaster und
Gussasphalt.

GRAZ – Feldgasse 14

Tel. 0316/27 11 11-0, Fax DW 11

BRUCK – Brandstetterstraße 9

Tel. 03862/53 0 73-0, Fax DW 31

LIEZEN – Bahnhofstraße 5

Tel. 03612/22 7 14, Fax 23710/15

DEUTSCHLANDSBERG – Hauptplatz 3

Tel. 03462/20 18, Fax 20 18/18

BIRKFELD – Oberer Hauptplatz 190

Tel. 03174/40 25-0, Fax DW 13

HAUS IM ENNSTAL – Marktstraße 37

Tel. 03686/44 77

Wissenschaft zum Lachen

Nach dem erfolgreichen-Blechblaskonzert „Brass + Movies“ im Vorjahr stellte der Tennisclub Hitzendorf auch heuer wieder sein Talent als Veranstalter unter Beweis.

An die fünfhundert BesucherInnen füllten die Kirschenhalle, als Prof. Bernhard Ludwig (Foto: Stieber) sein aktuelles Kabarettprogramm „Best of



Herz, Diät, Sex“ zum Besten gab. Dabei wurden von ihm Ausschnitte aus seinen drei Programmen „10in2-Lustvolleben“, „Anleitung zum Herzinfarkt“ und „Anleitung zur sexuellen Unzufrieden-

heit“ in teilweise pikanter, humorvoller aber vor allem in sehr offener Art und Weise vorgetragen.

Der Abend hat einmal mehr gezeigt, dass Humor und Wissenschaft einander nicht ausschließen. Am Ende der Veranstaltung konnte jeder Besucher für sich entscheiden ob er in einem Seminar war

oder ein Kabarett besucht hatte.

Die TennisspielerInnen versprechen, auch nächstes Jahr wieder eine attraktive Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

„Nahrhafte Landschaft“



Waldkresse, Wiesenkerbel, Bärenklau, Vogelmiere, Ferkelkraut, Wiesenpippau, Giersch, Kleiner Wiesenknopf, Mädesüß und vieles mehr – unsere Natur bietet ein großen Schatz an wertvollen essbaren Pflanzen und Wildgemüse. Dies zu entdecken, zu bestimmen und auch zu verarbeiten war Inhalt eines Kräuterseminars mit DI Dr. Michael Machatschek, das vom LFI Steiermark in Kooperation mit der „Gesunden Gemein-

de“ in Hitzendorf veranstaltet wurde. Achtzehn naturinteressierte Frauen aus dem Gemeindegebiet waren mit großer Begeisterung dabei. Erfreulich war, dass für die Hitzendorfer TeilnehmerInnen die „Gesunde Gemeinde Hitzendorf“ einen Teil des Kursbeitrages getragen und somit wieder einen wertvollen Impuls zum Thema Gesundheit gesetzt hat – und alle hoffen auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr.

Es gibt noch eine Kirschbaumaktion !

Aufgrund des großen Interesses vor und nach unserer ersten Kirschbaumaktion haben wir Kontakt mit der Baumschule Herunter in Haselsdorf-Tobelbad aufgenommen und wieder eine Sammelbestellung angekündigt.

Die Bäume werden am Freitag, dem 28. Oktober, im Bau- und Wirtschaftshof der Gemeindeausgegeben

Folgende Sorten stehen zur Auswahl:

Späte Knorpel (Herzkirsche)
Bigerreau Van (Herzkirsche)
Hedelfinger (frühe Sorte)
Melker Riesen

Prinzessin
Regina
Schattimorelle (Weichsel)
Ostheimer (Weichsel)

In der Baumschule Herunter stehen auch alle Birnen-, Apfel-, Zwetschken-, Marillen- und Pfirsichbäume- in Hoch- oder Mittelstamm jederzeit zur Verfügung und können bei dieser Aktion gleich mitbestellt werden.

Der Preis beläuft sich auf 16 Euro pro Baum.

Bitte bekunden Sie Ihr Interesse an einem Kirschbaum im Kirschendorf Hitzendorf im Marktgemeindegamt.

Marktgemeinde Hitzendorf Kulturreferat

K u l t u r f a h r t

“Don Giovanni”

Opernfestspiele St. Margarethen
Auf der neu adaptierten Ruffinibühne

27. August 2011

Busfahrt und Karten der Kat. 1, 3 und 5

Anmeldung im Gemeindeamt

Stahlkonstruktionen | Portalbau | Fassadenbau | Maschinen- und Anlagenbau



Gänswaider Metalltechnik GmbH

8561 Söding, Packerstraße 175
Telefon: 03137 505 77-0

www.gaensweider.at



ING. ERICH PILZ
INGENIEURBÜRO PILZ GMBH & PARTNER CO KG

Ing. Erich Pilz
Verkehrssicherheitsmanagement

Hauptstraße 23
8472 Straß in Steiermark
Tel.: 03453 / 37099, Fax: 37099-90
Mobil: 0650 / 76 55 400
email: office@verkehrswesen.at



LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN!



ASSL MÖBEL
Richten Sie sich auf das Beste ein

Assl Möbel in Ljubod: Tel (03136) 61001 oder im Internet: www.assl-moebel.at

CHRISTIAN GOLLOB

8151 Hitzendorf 268, Tel. 0664 / 32 510 52
8010 Graz, Sackstraße 20, Tel. 0316 / 83 12 67



Wasserskulpturen aus Stein

www.gollob.com, christian@gollob.com



Fahrschule Mayer - Stainz

Tel.: 03463 - 2268

Regelmäßig Abendkurse
im Marktstüberl in Hitzendorf

Das war das Kirschenfest 2011



Der gute Ruf der Veranstaltung und die tolle Werbung im Vorfeld machten auch heuer wieder das Kirschenfest zum starken Publikumsmagneten mit BesucherInnen aus der ganzen Steiermark. Und die vielen kulinarischen Schmanckerln rund um die Kirsche schmeckten zur musikalischen Umrahmung durch Hitzendorfer Blos, das Jugendorchester des Musikvereins und die Kirchtagsmusi inmitten von Kirschbäumen, Rosensträuchern und Gewürzkräutern dann gleich noch besser. Höhepunkt des Tages war wie alle zwei Jahre die Wahl der Kirschen-

prinzessin. Die Jury mit den Schuldirektorinnen Waltraude Zebedin und Veronika Schöber, den Bankdirektoren Alois

Gogg und Karl Kainz sowie Kammerobmann Josef Herzog und Bauernbunddirektor Franz Tonner kürte unter Mit-

hilfe des Publikums unter sieben Kandidatinnen schließlich Sophia Spath aus Mayersdorf zur neuen Regentin.



Bürgermeister Franz Höfer inthronisiert Sophia Spath, rechts die scheidende Kirschenprinzessin Katrin Sommer.

DANIELA de SANTOS
Die Königin der Kristall PANFLÖTE

mit Sinfonieorchester

Sa, 22. Okt. 2011 20:00 Uhr
SEIFENFABRIK GRAZ

Karten erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und
- www.oeticket.com, Tel: 01-96096, Tel: 0316-716666
- Kartenbüro: 0676-7615043, Zentralkartenbüro: 0316-830255

www.danieladesantos.at

Karten gibt es auch beim Veranstalter
Josef Gerhard Pflieger unter 0664/444 78 31.



„Steirisch g`redt - Steirisch g`sungen“ - ein Abend des Kulturreferats - brachte den Lannacher Mundartkreis für eine Lesung in den Pfarrsaal. Was die rund hundert Gäste von Maria Bachner, Liesl Kothgasser, Adolf Kummer und „unserem“ Franz Stieber zu hören bekamen, war echte, ohne Schnörkel auskommende, dafür mit viel Humor versehene Volkskultur. Sieben junggebliebene Damen eines Bäurinnenchors aus dem Bezirk Voitsberg

unter Gudrun Preßler stellten Ihre gesanglichen und kabarettistischen Fähigkeiten unter Beweis. Für einen wirklich abgerundeten Abend sorgten dann noch die „frischgebackenen“ Kräuterpädagoginnen Doris Brunner, Christa Großschädl und Anita Stieber. Aus heimischen Kräutern zauberten die drei ein Buffet der Extraklasse. Bis weit nach Mitternacht wurde dann noch steirisch g`redt, steirisch g`sungen und steirisch g`essen.

Fotos: Stieber

Elektro Kirchsteiger GmbH



8054 Graz, Brandauerweg 27

Telefon 0316/28 60 28

Telefax 0316/28 60 28-60

ELEKTROTECHNIK • E-HEIZUNGEN • PLANUNG • AUSFÜHRUNG • BELEUCHTUNG • ANTENNENANLAGEN • HANDEL • SERVICE

P Plettig Blumen

Floristik - Staudengrosshandel - Gärtnerei



Blumen Plettig GesBR
Bernau 48 • 8152 Stallhofen
Tel.: 03142/23 4 34 • Fax DW 6
blumen@plettig.at

Besuchen Sie uns in
unseren Floristikfachgeschäften:

in Hitzendorf: Hitzendorf 38 8151 Hitzendorf Tel. 03137/34 17	in Stallhofen: Stallhofen 148 8152 Stallhofen Tel. 03142/26 1 36
---	--

in Lieboch: Packerstraße 128 8501 Lieboch Tel. 03136/61 9 37	in Mooskirchen: Parkstraße 6A 8562 Mooskirchen Tel. 03137/46 82
--	---

in Voitsberg:
C. v. Hötendorfstr. 27
8570 Voitsberg
Tel. 03142/23 9 45

Im Internet unter www.plettig.at

Gemütlicher Gastgarten Eisbecher
Frühstück ganztags warme Speisen



*Auf Euer
Kommen
freut sich
Helmut Pölzl*

Mo - Fr ab 7.30 Uhr, Sa/So und Feiertag ab 8 Uhr geöffnet

| PLANUNG | STATIK | KONSTRUKTION | STRASSENBAU |

INGENIEURBURO **eisner**
ZT GMBH

ZT* DI HERBERT EISNER
ZVINGENIEUR FÜR BAUWESEN
ALLG. BEEID. GER. ZERTIFIZ. SV

Köröslstr. 21/1, 8010 Graz, Austria
Tel. [+43] 0316 | 681 621-0
Fax [+43] 0316 | 672 866
office@zeisner.at | www.zeisner.at

| WASSERBAU | GIS | BAUAUFSICHT | MANAGEMENT |

Ch. Schmiedtbauer

**Uhrmachermeister
Juwelier**

**Tel-Nr. 03137/2383
oder 0664/5347226
8151 Hitzendorf 151**

CITIZEN Eco Drive



Herzlich willkommen bei

**Tanken
&
mehr**



Shop Café Interactive Games
Werkstatt: § 57 a Überprüfung, Reifen, Elektrik

Erwin Hösele, Steinbergstraße 70, 8052 Graz
Tel. 0316/58 62 45

Beratung • Verkauf • Montage • Service

8151 Steinberg 135 • Tel. 0664/4410496
Tel. 0316/577338 • Fa
iil: actual.spoerk@aon.at

actual SPÖRK **FIRST CLASS Partner**
IHR **FIRST CLASS PARTNER** FÜR FENSTER, HAUSTÜREN & SONNENSCHUTZ

Herzlich willkommen!



Valentina

Tochter von Mag.
Margit und Ernst
Galler, Pirka.



Elena

Tochter von Gabriele
Grinschgl und Markus
Bernthaler, Hitzendorf.



Maja Katharina

Tochter von Romana
und Ing. Bernhard
Spath, Mayersdorf



Julia

Tochter von
Heike und Alexander
Dokter, Mayersdorf.

Elias

Sohn von Maria und Christian List, Oberberg.



Neueinstiege in die (Haar)Wachstumsbranche

Wieder haben zwei junge Gemeindebürgerinnen den Sprung in die Selbstständigkeit gewagt, und beide sind sie in derselben Branche beheimatet:

Nach gelungener Lehrabschlussprüfung im Jahr 2004 war **Brigitte Meier** (Bild links) in Söding und Lieboch als Friseurin beschäftigt. Der erfolgreiche Abschluss der Unternehmerschule berechtigt die ausgebildete Friseurin und Perückenmacherin nun zur Führung ihres eigenen Studios in Berndorf 8, zusätzlich sorgt

sie für gepflegte Frisuren im Pflegewohnheim in Lieboch.

Catrin Lanz (rechts) erlernte ihr Handwerk im örtlichen Unternehmen Angelina und verblieb dort auch bis März dieses Jahres im Angestelltenverhältnis, ehe sie - ebenfalls nach der Unternehmerschule - ihr Gewerbe bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anmeldete.

Sie „ordiniert“ in Niederberg 13 und kommt nach Wunsch (Tel. 0664/4991253) auch zu ihren KundInnen ins Haus.



Viele wissen es schon - manche wissen es noch nicht:

Der Bestpreis wohnt in Hitzendorf



Mit Elektro-Mobilität geht's bergauf



Jeden Freitag und Samstag **Testtage** für E-Fahrräder und E-Scooter

**Kein Elektro-Großmarkt kann mit einem Unternehmen in Hitzendorf mithalten
Wirkliche Bestpreis-Garantie bietet die Firma Schwindhagl**

Die Mitgliedschaft zur weltweit größten Einkaufsgruppe Expert macht's möglich

Und dazu noch:
Einkufen und Service vor der Haustür
Kompetente Fachberatung
Freundlichkeit



servicecenter.schwindhagl@aon.at

expert 

Schwindhagl

8151 Hitzendorf 216 Tel.: 03137/2980-0